

Schubert Edmund

geb. 10. 5. 1907 Wien.

prom.: 1944 Dr. rer. nat. (Paläontologie) Universität Wien.

1946 Lehramtsprüfung (Naturgeschichte) Universität Wien.

1946–1969 Mittelschulprofessor in Wien.

Arbeitete mikropaläontologisch (Ostracoda).

Erste Ergebnisse einer neuen Untersuchungsmethode von Ostracodenschalen. — Anz., Jg. 1943, S. 22–23, Wien 1943.

Das Verhalten der rechten vorderen Randzone von *Cytheridea pannonica* vom Sarmat bis Mittelpannon. — Anz., Jg. 1943, S. 39–41, Wien 1943.

Schubert-Soldern Rainer (S. 104)

geb. 6. 12. 1900 Dresden, gest. 7. 11. 1974 Wien.

Zoologe und Philosoph. em. o. Prof. der Hochschule für Bodenkultur in Wien.

Nachruf: H. NEMENZ in „Österr. Hochschulzeitung“, 15. 12. 1974, S. 24, Wien 1974.

Schultze Ekkehard

geb. 12. 5. 1948 Thalsdorf, Kärnten.

prom.: 1975 Dr. phil. (Paläobotanik) Universität Wien.

1971–1972 Studienassistent am Paläontologischen Institut der Universität Wien. Seit 1973

Mitarbeiter am Institut für Limnologie der Österreichischen Akademie der Wissenschaften.

Paläobotaniker (Palynologe) mit zahlreichen Publikationen über spät- und postglaziale Vegetationsgeschichte und Floren.

Beitrag zur spät- und postglazialen Vegetationsgeschichte und Waldentwicklung am Neumarkter Sattel, Steiermark. — Mitt. Stmk., 106, S. 193–200, Graz 1976.

Ein Beitrag zur spät- und frühpostglazialen Vegetationsentwicklung Kärntens. — Profil Kleensee. — Carinthia II, 166, S. 197–204, Klagenfurt 1976.

Die Bedeutung eines Pollenprofils aus dem Haidensee (486 m NN) in Kärnten für die Spät- und Frühpostglaziale Vegetationsentwicklung im nördlichen Klagenfurter Becken. — Linzer biol. Beitr., 11/1, S. 21–31, Linz 1979.

Schwager Conrad

geb. 20. 2. 1837 Protivin bei Pisek, Böhmen, gest. 2. 5. 1891 München.

Promovierte als Schüler OPPELS in München. Er war seit 1873 Assistent, seit 1890 Adjunkt an der „Bayerischen Staatssammlung für Paläontologie und historische Geologie“. Mikropaläontologe und Mitarbeiter ZITTELS. Der Altösterreicher trat zur Paläontologie in Österreich in Beziehung durch die Bearbeitung einer fossilen Foraminiferenfauna der „Novara-Expedition“.

Fossile Foraminiferen von Kar-Nicobar. — Novara-Expedition, Geol. Theil, v. 2, S. 187–268, 4 Taf., Wien 1866.

Schwarzacher Walter

geb. 2. 3. 1925 Graz.

prom.: 1950 Dr. phil. (Geologie) Universität Innsbruck.